

**Informationsvorlage der Verwaltung
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage

ersetzt die Ursprungsvorlage.

ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	11.11.2008	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	05.11.2008	öffentlich
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	05.11.2008	öffentlich
Bezirksvertretung Brackwede	04.12.2008	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	20.11.2008	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Errichtung von gebundenen Ganztagschulen und Bau von Ganztagsbereichen an Gymnasien und Realschulen im Rahmen der Ganztagsoffensive des Landes NRW

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Bezirksvertretung Heepen, 23.10.2008, TOP 6.1, Drucksache 2009/5985
 Bezirksvertretung Senne, 23.10.2008, TOP 18.1, Drucksache, 2009/5985
 Bezirksvertretung Jöllenbeck, 23.10.2008, TOP 4
 Schul- und Sportausschuss, 28.10.2008, TOP B 9, Drucksache 2009/5985

Der Schul- und Sportausschuss sowie die Bezirksvertretung Heepen haben am 23.10.2008 bzw. am 28.10.2008 im Rahmen der von der Verwaltung vorgesehenen Beratungsfolge zur Drucksache 5985 die folgenden Beschlüsse gefasst. Die Bezirksvertretungen Senne und Jöllenbeck haben sich am 23.10.2008 in eigener Initiative mit der Ganztagsoffensive des Landes NRW befasst und dazu ebenfalls Beschlüsse gefasst. Im Folgenden wird für die weitere Beratung über die vorgenannten Beschlüsse informiert (Auszüge aus den noch nicht unterschriebenen und noch nicht genehmigten Niederschriften der Sitzungen). Eine Beratung in der Bezirksvertretung Brackwede ist noch nicht erfolgt.

Schul- und Sportausschuss, 28.10.2008, einstimmiger Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der neuen Ganztagsoffensive des Landes NRW für die Jahre 2009 und 2010 und auf Basis der vorliegenden zustimmenden Schulkonferenzbeschlüsse die Umwandlung folgender städtischer Schulen in gebundene Ganztagschulen beim Land zu beantragen:
 - Kuhloschule zum 01.08.2009
 - Gymnasium Heepen zum 01.08.2009
 - Max-Planck-Gymnasium (vorbehaltlich eines zustimmenden Schulkonferenzbeschlusses) zum 01.08.2010
 - Realschule Heepen zum 01.08.2010

2. Für den Fall, dass eine der Maßnahmen nach Ziff. 1 entfällt oder in Bielefeld mehr als die vorgesehenen vier Schulen in 2009 und 2010 in gebundene Ganztagschulen umgewandelt werden können, wird für die folgenden Schulen die Anmeldung zu der vom Land erbetenen „Reserveliste“ ermöglicht:
 - Gertrud-Bäumer-Schule
 - Realschule Bethel
 - Öffentlich-Stiftisches Gymnasium Bethel

3. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Land NRW einen Investitionskostenzuschuss zu den baulichen Maßnahmen zur Verbesserung der Über-Mittag-Versorgung bzw. für die Schaffung von Aufenthaltsräumen in Höhe von max. 100.000 Euro je Schule für folgende städtische Schulen zu beantragen („1000-Schulen-Programm“ des Landes NRW):
 - Kuhloschule
 - Gymnasium Heepen
 - Max-Planck-Gymnasium
 - Gertrud-Bäumer-Schule
 - Ceciliengymnasium
 - Realschule Heepen
 - Adolf-Reichwein-Schule im Schulzentrum Wintersheide (anteilig entsprechend der Anzahl der Halbtagschüler der ehem. Vennhofschule)

sowie für folgende zusätzliche Schulen

- Realschule Senne (Landeszuschuss voraussichtlich 60.000 €)
- Helmholtz-Gymnasium (Landeszuschuss voraussichtlich 90.000 €)
- Brackweder Realschule (Landeszuschuss voraussichtlich 100.000 €)

Die Reihenfolge der zusätzlich zu beantragenden Schulen ist als Prioritätenliste anzusehen. Die Deckung des städt. Anteils von ca. € 300.000,00 muss durch Umschichtungen in der Bildungspauschale erfolgen.

4. Die Finanzierung der kommunalen Eigenanteile an den Investitionskosten (mindestens in gleicher Höhe des Landeszuschusses) ist wie folgt vorzusehen:
 - Gertrud-Bäumer-Schule: über die Finanzierung ist zu entscheiden, wenn die Maßnahme tatsächlich aus der Reserveliste in eine Realisierungsphase aufrückt.
 - alle weiteren Schulen gem. Ziff. 3: die Finanzierung der kommunalen Eigenanteile an den Investitionskosten erfolgt im Rahmen der bereits vorgesehenen Finanzplanungen insbesondere zur Umsetzung der Beschlüsse zu den Schulstandorten Heepen, Max-Planck-Gymnasium und Wintersheide und erfordert keine zusätzlichen Haushaltsmittel. Der Immobilienservicebetrieb wird beauftragt, die erforderlichen Ansätze bzw. Mittelumschichtungen in seinen Wirtschaftsplänen der Jahre 2009 ff. vorzusehen.

5. Die Bezirksvertretungen Mitte und Heepen stimmen im Rahmen Ihrer Zuständigkeit für die Realschulen im jeweiligen Stadtbezirk den Maßnahmen für die Realschulen zu und nehmen die Maßnahmen an den Gymnasien zur Kenntnis.

Bezirksvertretung Heepen, 23.10.2008, einstimmiger Beschluss:

Die Bezirksvertretung Heepen empfiehlt dem Schul- und Sportausschuss die das Gymnasium Heepen betreffenden Maßnahmen entsprechend der Vorlage umzusetzen.

Die Bezirksvertretung Heepen bittet den Schul- und Sportausschuss, der Realschule Heepen zum 01.08.2010 die Umwandlung in eine gebundene Ganztagschule zu ermöglichen und stimmt im Übrigen den für die Realschule vorgesehenen Maßnahmen zu.

Bezirksvertretung Senne, 23.10.2008, einstimmiger Beschluss:

Der Schulausschuss wird dringend gebeten, die für die Einrichtung (Umbau, Mobiliar) der unabweisbar benötigten Mensa im Bereich des Forums der Realschule Senne die von der Verwaltung hierfür veranschlagten und benötigten Umbau- und Einrichtungskosten von 60.000 € (städtischer Anteil) durch Umschichtung aus dem Medienentwicklungsplan bereit zu stellen.

Die Bezirksvertretung fordert aber, dass durch die Einrichtung und den Betrieb einer Mensa keine Einschränkungen der (wie bislang auch) durchzuführenden stadtbezirklichen Veranstaltungen entstehen.

Bezirksvertretung Jöllenbeck, 23.10.2008, einstimmiger Beschluss:

Die Bezirksvertretung hält es für notwendig, dass die neue Ganztagsoffensive des Landes NRW auch auf den Stadtbezirk Jöllenbeck angewendet wird. Die Verwaltung wird gebeten, die Haupt- und Realschule Jöllenbeck für die Maßnahme zu priorisieren.

Bezirksvertretung Brackwede

Die durch den Beschluss des Schul- und Sportausschuss zur Realschule Brackwede erforderliche Beteiligung der Bezirksvertretung Brackwede kann erst in der nächsten Sitzung am 04.12.2008 erfolgen, da die Sitzung am 30.10.2008 ausgefallen ist.

Dr. Pohle
Erster Beigeordneter

